

Hannover, 15.05.2025

— Pressemitteilung —

**Hannoversche Poetikdozentur NEUE DEUTSCHE LITERATUR fragt nach Schreibweisen in einer diversen und postmigrantischen Gesellschaft**

**– Tijan Sila wird vierter Poetikdozent –**

Das **Literaturhaus Hannover** und die **Leibniz Universität Hannover** geben mit Freude die Neubesetzung ihrer gemeinsamen Poetikdozentur NEUE DEUTSCHE LITERATUR bekannt: Tijan Sila wird die 2022 ins Leben gerufene Dozentur für das Wintersemester 2025/2026 bekleiden. Die **VGH Stiftung** ist Förderpartnerin des Kooperationsprojekts.

Begründung des Auswahlgremiums:

*„Wie lässt sich von Krieg, Gewalt und ihren langanhaltenden Folgen erzählen? Gibt es überhaupt ein ‚Ankommen im Frieden‘ und ‚Jenseits des Krieges‘ für diejenigen, die ihn erlebt haben oder vor ihm geflohen sind? Diese Fragen grundieren das Werk von Tijan Sila. Einfühlsam, mit einem unverwechselbaren Stil, bei dem sich nüchterne Abgeklärtheit, Melancholie und tragische Ironie durchdringen, erzählt der Autor von anhaltender Traumatisierung, familiärem Scheitern und der Flucht in ein anderes Leben, das doch das alte immer in sich trägt. Dabei spielen in seinen Texten Themen der Diversität, die Gefahr totalitärer Regime und die identitätsstiftende Kraft von Subkulturen ebenso eine Rolle wie die Schwierigkeiten einer Migration, die nie an ein Ende zu kommen scheint. Es ist besonders der Mut zur Pointe und entlarvenden Komik, der Silas Schreiben unverwechselbar macht – eine Komik jedoch, die nichts beschönigt, sondern im Gegenteil die Schwere auch eines Lebens ‚danach‘ immer wieder eindrücklich deutlich werden lässt.“*

**Zum Autor:**

Tijan Sila wurde 1981 in Sarajevo geboren, kam 1994 als Kriegsflüchtling nach Deutschland. Er studierte Germanistik und Anglistik in Heidelberg. 2017 erschien sein erster Roman *Tierchen Unlimited*, 2018 folgte *Die Fahne der Wünsche*, 2021 *Krach* und 2023 *Radio Sarajevo*. Darüber hinaus veröffentlicht er Essays in der *ZEIT*, der *taz*, und dem *Freitag*.

**Termine im Wintersemester 2025/26:**

<b>Di, 02.12.25, 19.00 Uhr</b>	Antrittsvorlesung im Literaturhaus Hannover
<b>Sa, 17. – So, 18.01.26</b>	Blockseminar für die Studierenden des Deutschen Seminars
<b>Di, 02.06.26, 19.00 Uhr</b>	Lesung im Literaturhaus Hannover

Im November 2025 erscheint die nächste Poetikvorlesung im Verbrecher Verlag, „Text Für Aliens“ von Ann Cotten.

Alle Informationen zum Projekt finden Sie unter [www.ndl-poetik.de](http://www.ndl-poetik.de).

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an das Literaturhaus Hannover.  
Mail: [info@literaturhaus-hannover.de](mailto:info@literaturhaus-hannover.de) | Tel.: 0511 887252

**Anhänge:** Kurzkonzept der Poetikdozentur NEUE DEUTSCHE LITERATUR, Stimmen zum Projekt (Stiftungsdirektor der VGH Stiftung Dr. Johannes Janssen, Kathrin Dittmer, Leitung Literaturhaus Hannover, Prof. Dr. Matthias Lorenz, Leibniz Universität Hannover,), honorarfrei nutzbares Foto von Tijan Sila (© Christian Werner)